

Diversität und Antidiskriminierung in der Arbeitswelt

-Workshopreihe Online -

Das Projekt **klever-iq** führt verschiedene Workshops zu Diversität und Antidiskriminierung in der Arbeitswelt durch. Die Workshops sind jeweils als Einstieg in die Themen gedacht.
Am Ende der Ausschreibung finden Sie alle Termine auf einen Blick und die Informationen zur Anmeldung.

Workshop: Einführung in das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Referent: **Andreas Foitzik**

In diesem Einführungskurs erhalten Sie einen Einblick in die Grundlagen des AGG. Der Schwerpunkt wird dabei auf den arbeitsrechtlichen Teil gelegt. Inhalte sind: Kurze Einführung in das Diskriminierungsverständnis, Aufbau und Inhalte des AGG: Merkmale und Diskriminierungsformen, Geschützte Gruppen, Rechte von Arbeitnehmer*innen und Pflichten von Arbeitsgeber*innen. Im Anschluss: Fragen und Austausch.

Termin: 12. Oktober, 14.00 – 16.00 Uhr, Anmeldefrist: 30. September

Workshop: Aufbau von AGG-Beschwerdestrukturen

Referent: **Andreas Foitzik**

Dieser Workshop richtet sich vor allem an Führungskräfte, aber auch an Personal- und Betriebsrät*innen. Das Risiko, Benachteiligung, Ausgrenzung oder (sexuelle) Belästigung zu erfahren, ist nach einer Studie der Antidiskriminierungsstelle des Bundes gerade in der Arbeitswelt besonders hoch. Nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) sind Betriebe und Verwaltungen verpflichtet, eine Beschwerdestelle einzurichten. Immer mehr Arbeitgebende kommen dieser Verpflichtung nach. Oft sind es auch Personal- und Betriebsrät*innen, die betriebliche Antidiskriminierungsarbeit voranbringen wollen. Im Workshop informieren wir über die rechtlichen Rahmenbedingungen des AGG und suchen gemeinsam konkrete Ansatzpunkte vor Ort.

Termin: 02. Dezember, 10.00 – 12.00 Uhr, Anmeldefrist: 20. November

Workshop: „Wer ist alles da...? Wen sehe ich...? Wen höre ich...? - Diskriminierungskritisch online moderieren

Referentinnen: **Marjam Kashefipour und Julia Kaiser**

Mit Corona-bedingtem kontaktlosen Arbeiten sind wir sehr schnell gezwungen worden, Besprechungen, Veranstaltungen und Fortbildungen virtuell durchzuführen. Auf den ersten Blick wird hier ein barrierearmes Arbeiten für alle möglich. Doch das Online-Arbeiten birgt neben dem Abbau von Barrieren auch neue Ausschlüsse und erschwert die Zugänge, Beteiligung und die Kommunikation. Auch die Frage, wie Moderator*innen mit unterschiedlichen gesellschaftlichen Erfahrungen und Positionierungen in einer Gruppe umgehen, bleibt im virtuellen Raum bestehen. Im Workshop wollen wir das Augenmerk auf diese Barrieren und Dilemmas lenken.

Termin: 24. November, 10.00-12.30 Uhr, Anmeldefrist: 12. November

Workshop: Diskriminierungskritische Beratung

Referentin: Patrizia Santomauro

Diskriminierungskritisch beraten heißt: Diskriminierungserfahrungen wahr- und ernst zu nehmen, sich eigener Vorurteile oder Stereotypisierungen bewusst zu werden und mit alledem positive Beziehungen zu gestalten, um Kund*innen und Ratsuchende in ihren Anliegen gut zu beraten. Wie kann das gelingen – vor allem auch in der aktuellen Situation am Telefon oder online?

Im Workshop möchten wir Ihnen praxisorientierte Grundsätze zur diskriminierungskritischen Beratung vermitteln und Ihnen für Ihre Fragen und einen wertschätzenden Austausch Raum und Zeit geben.

- 1. Termin: 11. November, 10.00 – 12.30 Uhr, Anmeldefrist: 30. Oktober**
- 2. Termin: 07. Dezember, 10.00 – 12.30 Uhr, Anmeldefrist: 25. November**

Workshop: Umgang mit Konflikten in Beratungssituationen

Referentin: Annette Martucci

Immer wieder kommt es in Beratungssettings zu Konflikten. Im Workshop wollen wir uns darüber austauschen, wie es in diesen Situationen möglich ist, konstruktiv und diskriminierungssensibel mit den Ratsuchenden wieder in einen guten und vertrauensvollen Kontakt zu kommen. Außerdem soll beleuchtet werden, wie gesellschaftliche Positionierungen in alltägliche Beratungssituationen hineinwirken und zu Konflikten bzw. Missverständnissen führen können. Zielgruppe sind Berater*innen, die in einem migrationsspezifischen Kontext tätig sind.

Termin: 08. Dezember, 10.00 – 12.30 Uhr, Anmeldefrist: 25. November

Workshop: Einführung in das Thema Leichte Sprache

Referentin: Krishna-Sara Helmle

Das Thema Leichte Sprache kommt mehr und mehr in der Mitte der Gesellschaft an. Leichte Sprache hilft Mitarbeiter*innen aus Verwaltungen, Unternehmen und weiteren Arbeitsmarktinstitutionen dabei, ihre Kund*innen leicht verständlich und sachgerecht zu beraten und unterstützt bei der Kommunikation in diversen Teams. Im Workshop bekommen Sie einen praxisorientierten Einblick in das Thema.

- 1. Termin: 22. Oktober, 10.00 - 12.00 Uhr, Anmeldefrist: 12. Oktober**
- 2. Termin: 28. Oktober, 10.00 - 12.00 Uhr, Anmeldefrist: 19. Oktober**

Alle Termine und Themen auf einen Blick

12.10.20, 14.00-16.00 Uhr: Einführung in das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

22.10.20, 10.00-12.00 Uhr: Einführung in das Thema Leichte Sprache

28.10.20, 10.00-12.00 Uhr: Einführung in das Thema Leichte Sprache

11.11.20, 10.00-12.30 Uhr: Diskriminierungskritische Beratung

24.11.20, 10.00-12.30 Uhr „Wer ist alles da...? Wen sehe ich...? Wen höre ich...? - Diskriminierungskritisch online moderieren

02.12.20, 10.00-12.00 Uhr: Aufbau von AGG-Beschwerdestrukturen

07.12.20, 10.00-12.30 Uhr: Diskriminierungskritische Beratung

08.12.20, 10.00-12.30 Uhr: Umgang mit Konflikten in Beratungssituationen

Informationen zur Anmeldung

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail zur Teilnahme bei anmeldung@adis-ev.de an. Sie können sich für mehrere Workshops gemeinsam anmelden oder nur einen Workshop besuchen. Nach Ablauf der Anmeldefrist können wir leider keine Anmeldungen mehr entgegennehmen.

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den Zugang für den virtuellen Raum.

Technik: Die Workshops werden über das Programm BigBlueButton durchgeführt. Als technische Voraussetzungen benötigen Sie den Browser „Chrome“ oder „Mozilla Firefox“, einen Internetzugang sowie einen Kopfhörer oder Lautsprecher. Bei allen Workshops ist ein Mikrofon für die Teilnahme notwendig. Eine Einwahl per Telefon ist zusätzlich möglich.

Mit der Anmeldebestätigung bekommen Sie einen Termin für einen optionalen Technikcheck (jeweils 30 min vor dem Workshop), da wir während des Workshops keine technische Hilfestellung leisten können.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Julia Kaiser; E-Mail: julia.kaiser@adis-ev.de; Telefon: 0151 12939931

Weitere Informationen zum Projekt **klever-iq** (Träger **adis e.V.**) und zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage www.klever-iq.de oder www.adis-ev.de